

# Hassen und lieben

Kerstin Mühlmann

Menschen. Immer wieder sind es Menschen, die andere beleidigen, einschüchtern, dem anderen das Recht absprechen zu sein, was er ist. Hass.

Im Moment erleben den besonders Juden weltweit. Auch vor meiner Haustür. Ich schäme mich dafür.

Hass ist ungehemmt und hässlich, man wird ihn kaum los, wie kleine, zähe Kaktusstacheln. Hilft denn gar nichts gegen Hass?

Es klingt so naiv und weltfremd, aber ausgerechnet Menschen, die Hass am eigenen Leib erlebt haben, sagen: Liebe. Gegen Hass hilft nur Liebe. Liebt eure Feinde, hat Jesus – selbst ein Jude - gesagt. Bittet für die, die euch verfolgen. Wie krass, wie unvorstellbar! Und doch, ist miteinander reden, sich kennenlernen und zuhören, der einzige Weg um miteinander klar zu kommen.

Auch Martin Luther King, war als Christ, Bürgerrechtler und Vorkämpfer gegen die Trennung von schwarz und weiß in den USA, Zielscheibe von Hass und Gewalt. Trotzdem oder gerade deshalb, hat er gesagt: „Hass lähmt das Leben, Liebe befreit es. Hass verwirrt das Leben; Liebe bringt es ins Gleichgewicht. Hass verdunkelt das Leben; Liebe erleuchtet es“. Raus aus der Hassspirale kommen wir nur so. Lasst uns lieben, Leute. Mit aller Kraft.

**radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40  
BIC: GENODEF1EK1